

8. Juli: Flaggentag der Mayors for Peace 2024: Für den Beitritt Deutschlands zum Atomwaffenverbotsvertrag

Das weltweite Netzwerk der Bürgermeister für den Frieden (Mayors for Peace) veranstaltet alljährlich am 8. Juli den Flaggentag, indem eine Flagge als gemeinsames Zeichen für Atomare Abrüstung und Frieden gehisst wird. Der Internationale Gerichtshof hatte am 8. Juli 1996 sein Gutachten zur Völkerrechtswidrigkeit von Atomwaffen veröffentlicht.

Die Stadt Bielefeld ist Mitglied dieses Netzwerks und hat sich durch Ratsbeschluss vom 26.04.2018 dem weltweiten ICAN -Städtebündnis angeschlossen und den Atomwaffenverbotsvertrag unterstützt.

Jedoch: Weltweit werden die Atomarsenale aufgerüstet, Atomwaffenabkommen sind gekündigt, Abrüstungsverhandlungen finden nicht statt. Die Drohungen Russlands mit Atomwaffen im Kontext des Ukraine-Krieges zeigen, wie fragil die atomare Abschreckung ist.

Die Gefahr eines Umschlags des bisher noch konventionellen Krieges in einen Atomkrieg ist real.

Die humanitären Auswirkungen des Abwurfs auch nur einer einzigen russischen Atomwaffe, abgeworfen über einer europäischen Hauptstadt, z.B. Berlin wären katastrophal. Und Ärzt:innen würden nicht helfen können.

Friedensaktion am 8. Juli 16.00, Rathausvorplatz

„Die In“ und Darstellung der Folgen eines Atombombenabwurfs auf Berlin durch Dr. Angelika Claußen (IPPNW-Vorsitzende)